

Beginn der Sitzung: 14:15 Uhr

Ende: 18:00 Uhr

Anwesende: gem. Teilnehmerliste (23 stimmberechtigte Teilnehmer_innen)

TOP 0 Feststellung der Tagesordnung

Herr Wilke begrüßt die Teilnehmer_innen, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Sitzung finden im WiSe ab sofort wieder in Präsenz unter Einhaltung der 3G-Regeln statt.

TOP 1 Aktuelle Informationen zur Situation der HTW Berlin im Hinblick auf die Corona Pandemie und die Gestaltung des Wintersemesters 2021/2022

Der Präsident informiert über die aktuelle Gestaltung des WiSe2021/2022 im Hinblick auf die Corona Pandemie. Die Erstsemestertage sind reibungslos verlaufen und das eingeführte 3 G-Check-System sowie die bestehenden Testmöglichkeiten werden gut angenommen. Bisher wurden ca. 6.000 rote Sticker für vollständig Geimpfte an den Akkreditierungsstellen ausgegeben.

Seit dem 11.10. werden kostenlose Tests nur in begründeten Ausnahmefällen durchgeführt. Für Beschäftigte besteht allerdings weiterhin die Möglichkeit sich an der HTW testen zu lassen. Herr Busch betont die seitens des Senats bestehende Regelung für Lehrveranstaltungen: Diese sieht vor, dass so bald ein Mindestabstand von 1,50 m unterschritten wird, Maskenpflicht für alle Teilnehmer_innen besteht.

Nach einer kurzen Diskussion schließt Herr Wilke den TOP.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 370. O. Sitzung des Akademischen Senats am 12.07.2021

Der Akademische Senat fasst den

Beschluss 1430/21

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll der 370. o. Sitzung am 12.07.2021.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 23

Abstimmungsergebnis: 21 : 0 : 2

Der Akademische Senat hat das Protokoll der Sitzung mit 21 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen beschlossen.

TOP 3 Auswirkungen der Novelle des Berliner Hochschulgesetzes

Herr Busch informiert über die Auswirkungen der seitens des Berliner Senats am 02.09.2021 verabschiedeten und am 25.09.2021 in Kraft getretenen Novelle des BerlHG.

Diese erfordert voraussichtlich eine Reihe von Anpassungen in der bestehenden Satzung der HTW sowohl hinsichtlich der Beschlussgremien als auch verschiedener Ordnungen, bspw. sieht das neue BerlHG einen erweiterten AS als viertes Gremium vor, der u.a. für die Wahlen der HSL verantwortlich ist. Darüber hinaus sind umfangreiche Änderungen in Bezug auf Studium und Lehre vorhanden. Die Umsetzung bzgl. der Grundordnung bzw. Satzung ist innerhalb von zwei Jahren, die Änderung aller anderen Regelwerke ist innerhalb eines Jahres erforderlich. Trotz des längeren Horizonts sind insbesondere aufgrund der anstehenden AS- und Präsidiumswahlen im kommenden Jahr im ersten Schritt ist zu klären, welche wesentlichen Anpassungen in der Satzung erforderlich sind, die an der HTW Berlin weitgehend der im Gesetz genannten Grundordnung der HTW notwendig sind.

Herr Wilke weist darauf hin, dass der Akademische Senat als Beschlussgremium für die Ausarbeitung der zu beschließenden Dokumente und entsprechende Beschlussanträge nicht die Verantwortung trägt. Dies gilt auch für die Ständigen Kommissionen. Er befürwortet zudem eine rechtliche Stellungnahme hinsichtlich der Zulässigkeit der Abweichung der aktuellen HTW-internen Regelungen und Strukturen (unter bisheriger Nutzung der Erprobungsklausel gem. § 7a BerlHG a.F.) von den Regelungen des neuen BerlHG, insbesondere bzgl. der Innovationsklausel nach § 7a BerlHG n.F.

Da eine ggf. zu ändernde Governance-Struktur auch zur Veränderung der Aufgaben des Kuratoriums führen würde, besteht dahingehend Einigkeit das Kuratorium zeitnah in die Diskussion einzubeziehen, u.a. um auch die im kommenden Jahr stattfindenden zentralen Wahlen zum AS sowie zur HSL sicherzustellen.

Nach einer ausführlichen Diskussion sind sich die Mitglieder einig, die Notwendigkeit der Anpassung der HTW-Satzungen und Ordnungen an das neue BerlHG auch zum Anlass zu nehmen, über weitergehende Möglichkeiten der Vereinfachung und Entschlackung der bestehenden Regelungen nachzudenken. Das Gremium beauftragt die EPK mit der weiteren Bearbeitung sowie die HSL mit der Veranlassung einer schnellstmöglichen rechtlichen Prüfung. Die seitens des Senats bestehende Synopse sollte hinsichtlich der HTW-Regelungen erweitert werden, um den Anpassungsbedarf aufzuzeigen und eine Priorisierung zu ermöglichen.

Im Anschluss informiert Herr Busch über den aktuellen **Stand der HS-Verträge**, da der aktuelle HS-Vertrag Ende des kommenden Jahres auslaufen wird und eine Initiative zur Verlängerung abgelehnt wurde. Dieser Bericht hat insofern Bezug zur BerlHG-Novelle, als der AS nunmehr bereits im Vorfeld an der Diskussion zur Ausarbeitung der Hochschulverträge zu beteiligen ist.

Für das kommende Wirtschaftsjahr 2022 wurde der aktuelle Vertrag coronabedingt ausgesetzt, so dass die Finanzierungshöchstsätze angewendet werden können.

Derzeit entwickeln die Fachhochschulen einen Forderungskatalog, um die bisher bestehende strukturelle Benachteiligung im HS-Vertrag ggü. den Universitäten zu eliminieren.

TOP 4 Beschluss über die Verlängerung pandemiebedingter Anpassungen der RStPO

Herr Wendler berichtet über die pandemiebedingten Anpassungen der RStPO und schlägt vor die Fristen für Abschlussarbeiten pandemiebedingt um 4 Wochen zu verlängern (Umsetzung von § 126b Abs. 2 BerlHG 2021).

Nach Beantwortung von wenigen Fragen fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1431/21

Der Akademische Senat beschließt die Verlängerung der Bearbeitungszeit für Abschlussarbeiten pauschal um 4 Wochen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 19 : 0 : 2

Der Akademische Senat hat den Beschluss mit 19 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen gefasst.

TOP 5 Wahl eines externen Mitglieds des Kuratoriums der HTW Berlin (Arbeitsnehmervertretung) für den Amtszeitraum 01.10.2021 – 30.09.2022.

Herr Busch berichtet über das Ausscheiden von Frau Sonja Staack, als bisheriges externes Mitglied der Arbeitsnehmervertretung des Kuratoriums. Zur Nachwahl gem. Abs. 1 Nr. 3 der HTW Satzung wird Frau RA Birgit Dietze vorgeschlagen. Frau Dietze vertritt als gewerkschaftliche Vertreterin eine gesellschaftlich relevante Gruppe. Die Wahl erfolgt für die verbleibende Amtszeit des Kuratoriums bis zum 30.09.2022.

Nach Beantwortung einiger Fragen zum Verfahren fasst der Akademische Senat den

Beschluss 1432/21

Der Akademische Senat nimmt den Vorschlag zur Wahl von Frau RA Birgit Dietze als externes Mitglied des Kuratoriums an.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 20 : 0 : 1

Der Akademische Senat hat den Beschluss mit 20 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gefasst.

TOP 6 Vorschlag auf Zweckbestimmung einer für das Fachgebiet „Mikrocontroller und Embedded Systems“, zugeordnet dem Studiengang Informations-/Kommunikationstechnik (B/M) des Fachbereichs 1 Ingenieurwissenschaften – Energie und Information

Herr Thomas stellt die Vorlage über die Zweckbestimmung einer vorgezogenen Nachfolgebesetzung im Studiengang Informations-/Kommunikationstechnik vor. Es wird darauf hingewiesen, dass die Ausschreibung geschlechtsneutral ausgeschrieben werden müsste und somit entsprechend anzupassen ist. Des Weiteren ist die Berufungskommission paritätisch zu besetzen und müsste aktuell um zwei Frauen ergänzt werden.

Der Akademische Senat fasst den

Beschluss 1433/2021

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung zur vorgezogenen Nachbesetzung einer W2-Professur mit dem Fachgebiet Mikrocontroller und Embedded Systems auf der Grundlage der vereinbarten Leistungsverflechtungen für den Bachelor- und Masterstudiengang Informations-/Kommunikationstechnik vor.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 21

Abstimmungsergebnis: 21 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 7 Neubenennung von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern der Ständigen Kommissionen des AS gem. Satzung der HTW Berlin

Herr Wilke bittet um Vorschläge für die Neubenennung von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern der Ständigen Kommissionen des AS gem. Satzung der HTW Berlin.

Folgende Personen werden sodann durch den Akademischen Senat benannt:

EPK:

Frau Prof. Christina Erlwein-Sayer, stellv. Mitglied von Herrn Prof. Stephan Seeck (FB 4)
Frau Stefan Döring, Mitglied aus der Gruppe der Studierenden

FNK:

Herr Felix Klein, Mitglied aus der Gruppe der Studierenden

KSL:

Frau Layla Fetzter, Mitglied aus der Gruppe der Studierenden
Frau Kaya Löher, Mitglied aus der Gruppe der Studierenden
Herr Felix Klein, Mitglied aus der Gruppe der Studierenden
Frau Lotte Unckell, Mitglied aus der Gruppe der Studierenden
Frau Stefanie Döring, Mitglied aus der Gruppe der Studierenden

Die Amtszeit endet am 30.09.2022.

TOP 8 Neubenennung von Mitgliedern von Kommissionen und Arbeitsgruppen gem. Satzung der HTW Berlin

Für die Mitglieder von Kommissionen und Arbeitsgruppen gem. der Satzung der HTW Berlin sind ebenfalls mehrere Vakanzen neu zu benennen. Herr Wilke bittet um Vorschläge; benannt werden sodann:

Evaluationskommission:

Frau Prof. Susanne Kähler, Fachbereich 5

Bibliothekskommission:

Frau Carmen Heister, Mitglied aus der Gruppe der Sonstigen Mitarbeiter
Frau Jasmin Wagner, Mitglied aus der Gruppe der Studierenden
Frau Anna Reichard, stellv. Mitglied aus der Gruppe der Studierenden

Rat der ZE Fremdsprachen:

Herr Samuel Nazarenus, Mitglied aus der Gruppe der Studierenden

AG zur Vorbereitung der Stellungnahme zu Berufungsvorschlägen (ASB):

Frau Prof. Dorothee Haffner, stellv. Mitglied (FB 5)
Frau Prof. Christina Erlwein-Sayer, stellv. Mitglied (FB 4)

Die Amtszeit endet am 30.09.2022.

TOP 9 Informationen durch die Hochschulleitung und den Vorsitzenden, Berichte und Fragen

Herr Wilke hat keine Berichtspunkte.

Frau Molthagen-Schnöring informiert die Teilnehmer_innen über das Forschungsdatenmanagement (FDM). Unter Leitung von Frau Dr. Lena Simon hat eine Abfrage unter Professor_innen stattgefunden. Zum Aufbau von Strukturen wird ein zentraler Antrag vorbereitet.

Des Weiteren berichtet Frau Molthagen-Schnöring über das im neuen BerlHG vorgesehene Promotionsrecht für Fachhochschulen. Aktuell werden von ihr Leitlinien für gutes wissenschaftliches Arbeiten entwickelt, die nach Beschluss durch die HSL und einer Prüfung der DfG dem AS zur Verabschiedung vorgelegt werden. Eine Umsetzung ist bis Mitte nächsten Jahres geplant.

Frau Molthagen-Schnöring gratuliert den Herren Bremer, Matzka und Wendler zum Gewinn eines großen Projektes im Bereich KI und wünscht Ihnen viel Erfolg im Rahmen der Umsetzung.

Des Weiteren weist sie auf das am 28.10.2021 ab 15 Uhr in Präsenz stattfindende Forschungsforum hin, in dem auch die Verleihung des Forschungs- und Transferpreises erfolgen wird.

Der Vizepräsident für Lehre, Herr Wendler berichtet über den aktuellen Intake WS 2021/2022. Bundesweit sind die Bewerbungszahlen an Hochschulen stark eingebrochen. Auch nach Bereinigung um Sondereffekte (int. Bewerber_innen, erneute Einführung von Vorpraktika, z.B. Wirtschaftsrecht) ist dies auch an der HTW zu spüren. Dennoch sind die Studiengänge derzeit gut gefüllt. Finale Zahlen werden Ende Oktober vorliegen. Weiterhin sind jedoch gemeinsame intensive Anstrengungen erforderlich, um genügend und die besten Studierenden für die HTW zu gewinnen.

Herr Wendler dankt ausdrücklich dem HRZ der HTW unter Leitung von Herrn Weller für die Erstellung der Corona-Nachverfolgungs-APP.

Des Weiteren berichtet er über den neuen Service des Rechenzentrums und des Studierendenmarketings. Dieser umfasst Webstatistiken für Zugriffe auf die Webseiten der Studiengänge sowie monatliche Berichte für Dekanate und Studiengänge. Für weitere Details steht Frau Jessica Töpfer zur Verfügung.

Herr Wendler dankt den neu gewählten Mitgliedern der Evaluationskommission (Frau Kähler als neue Vorsitzende sowie Frau Dziergwa als stellv. Vorsitzende) für ihr Engagement. In diesem Semester werden die turnusmäßigen Lehrveranstaltungsevaluationen in den FB 1 und 5 sowie ZEFS durchgeführt. Zusätzliche freiwillige Lehrveranstaltungsevaluationen sind möglich und müssten bei Frau Rose in Auftrag gegeben werden. Neu ist auch, dass bei freiwilligen Evaluationen bis zu drei individuelle Fragen durch die Lehrenden selbstständig hinzugefügt werden können.

Herr Cordes informiert den AS, dass Frau Gebert seit dem 01.10. die Aufgabe der Informationssicherheitsbeauftragten übernommen hat. Die bisherigen Datenschutzbeauftragten, Herren Freiheit und Huth, stehen ab dem 1.1.2022 nicht mehr zur Verfügung.

Des Weiteren berichtet Herr Cordes über die Umstrukturierung der HH-Abteilung, die Kündigung zweier Mitarbeiterinnen in der DM-Abteilung sowie einem Zugang ab dem 01.12.2021. Herr Wohlgemuth wünscht sich in diesem Zusammenhang eine höhere Wertschätzung bei der Bearbeitung von Drittmittelprojekten. Als weitere Personalie wird die Übernahme der Projektleitung für das CMS-System durch Frau Grimm berichtet.

Die bisherige interne Hausdruckerei wird auf den externen Dienstleister Stephanuswerk ab dem kommenden Semester umgestellt. Hierdurch soll-ten die bisherigen Kopierpreise deutlich reduziert werden, bei gleichbleibender Druck- und Servicequalität.

Herr Busch nimmt Bezug zu der durch den Absender „Studenten stehen auf“ versendeten Mail. Er bittet die Anwesenden nicht einzeln auf diese aus dem Querdenker-Spektrum versendete Mail zu antworten.

Der Präsident wiederholt die Einladung der HSL zu einem Umtrunk am 25.10.2021 und dankt allen Anwesenden für die während der Corona-Pandemie erbrachten Leistungen. Herr Wilke betont in diesem Zusammenhang insbesondere die Unterstützung von Herrn Homer bei der Durchführung der AS-Sitzungen.

TOP 10 Fragen zum Bericht der Hochschulleitung

Zum Bericht werden keine Fragen gestellt.

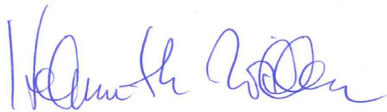
TOP 11 Verschiedenes

Seitens der Studierenden kommt die Frage auf, ob die Sitzungen zukünftig gestreamt werden könnten, um die Hochschulöffentlichkeit sicherzustellen. Herr Wilke äußert Bedenken hinsichtlich einer Beschränkung auf die HS-Öffentlichkeit, schlägt aber eine zeitnahe Diskussion im Gremium vor.

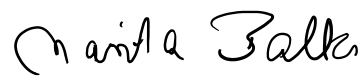
Die nächste Sitzung für die ordentlichen und beratenden Mitglieder des Akademischen Senats findet am Montag, den 25.10.2021 ab 14.15 Uhr statt.

Annahmeschluss für Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung ist **Mittwoch, 13.10.2021, 18.00 Uhr.**

Herr Wilke dankt den Teilnehmer_innen, wünscht allen einen guten Semesterstart und schließt die Sitzung.



Prof. Dr.-Ing. Helmuth Wilke
AS-Vorsitzender



Prof. Dr. Marita Balks
AS-stv. Vorsitzende